



Wie die Kartoffelsorte "Corne de Gatte" könnten bereits nächstes Jahr rund 150 beliebte alte Kartoffel- und Gemüsesorten vom Schweizer Markt verbannt sein.

**VIELFALT
FÜR ALLE**

Eine Kampagne von:



Partner:



Sind 150 alte Sorten bald verschwunden?

Die Schweiz ist bis heute europaweit führend beim Schutz der Vielfalt von Nutzpflanzen. Die Vielfalt an Gemüse- und Kartoffelsorten ist aber jetzt bedroht: Eine mögliche Illegalisierung der bisherigen Praxis «Erhaltung durch Nutzung» könnte dazu führen, dass bereits nächstes Jahr rund 150 beliebte alte Sorten vom heimischen Markt verbannt sind.

Die Rechtslage bezüglich Anbau und Verkauf von Lokal- und Landsorten ist bundesrechtlich in der «Saat- und Pflanzgutverordnung des Eidg. Volkswirtschaftsdepartements» (SR 916.151.1) geregelt. Zurzeit steht eine strengere Umsetzung dieser Richtlinien zur Diskussion. Dies kann einschneidende Folgen auf das Sortenangebot und die Vielfalt von Nutzpflanzen haben: Rund 150 beliebte alte Gemüse- und Kartoffelsorten wie die «Corne de Gatte» könnten so bereits im Jahr 2010 vom Schweizer Markt verschwunden sein.

Der Grund dafür liegt unter anderem darin, dass viele alte, traditionell genutzte Sorten nicht – wie gesetzlich gefordert – einheitlich sind. Aber gerade diese genetische Vielfältigkeit macht sie als Ausgangsmaterial für die Züchtung und damit für zukünftige Generationen so interessant und wichtig.

Wird diese Verschärfung der Verordnung eine Tatsache, dürfen diese beliebten alten Sorten als Saatgut nicht mehr auf den heimischen Markt gebracht werden. Auch ein Anbau würde dadurch illegal. Ohne diese Möglichkeit der wirtschaftlichen Nutzung wird die Erhaltung des wertvollen Kulturguts aber sehr erschwert. Die mögliche Folge: Viele dieser alten Sorten könnten sogar ganz aussterben. Dagegen können Sie jetzt etwas tun!

Béla Bartha
Geschäftsführer ProSpecieRara

für mehr Informationen bitte doppelklicken auf:

www.vielfalt-fuer-alle.ch

Dagegen können Sie jetzt etwas tun!

Unterstützen Sie die Kampagne «Vielfalt für alle» mit Ihrem Eintrag auf www.vielfalt-fuer-alle.ch oder zusätzlich mit einer Spende. Zukünftige Generationen danken Ihnen dafür.

jetzt online unterzeichnen; bitte doppelklicken auf:

jede Stimme zählt

- Solidaritätsbekundung
Ich bin gegen die verschärfte Umsetzung der «Saat- und Pflanzgutverordnung des EVD» (SR 916.151.1). Ich fordere, dass ich weiterhin von alten traditionellen Sorten Setzlinge und Saatgut kaufen darf und diese in der Schweiz produziert werden dürfen. Mit meiner Unterschrift gebe ich das Einverständnis, dass mein Name und mein Wohnort auf www.vielfalt-fuer-alle.ch publiziert werden.
- Ich unterstütze die Kampagne «Vielfalt für alle» und ProSpecieRara mit einer Spende. Senden Sie mir einen Einzahlungsschein sowie weitere Unterlagen zu.

CHF

Frau Herr

Vorname, Name

Strasse, Nr.

PLZ, Ort

E-Mail

Unterschrift

Bei Briefpost; bitte ausgefüllt in frankiertem Couvert an:

ProSpecieRara
Kampagne «Vielfalt für alle»
Pfrundweg 14
5000 Aarau

**VIELFALT
FÜR ALLE**